

Der Humorist.

Wien

M. G. Saphir.

Nr. 51.

Freitag, den 12. März; 1841.

Fünfter Jahrgang.

Pränumerations-Anzeige.

Bei dem Herannahen des zweiten Quartals dieses Jahrgangs erlauben wir uns, die P. T. Herren zu benennen, die gefälligen Erneuerung der Pränumeration, so wie überhaupt das geehrte Publikum zur Pränumeration höflichst einzuladen. Noch im Laufe dieses Monats erscheint eine humoristische, duherst interessante Bilderbeilage, die regelmäßig fortgesetzt werden. Man pränumeriert für Wien mit 3 fl. 30 kr. C. M. vierteljährig, ausschließlich im gefertigten Redaktions-Bureau; für die Provinzen bis zur duhersten Grenze mit 4 fl. 6 kr. C. M. mit Inbegriff aller Spesen direkt bei der Redaktion, so wie bei allen L. L. öblichen Postämtern und soliden Buchhandlungen.

Die Redaktion des Humoristen:

M. G. Saphir,

Wien, alter Kleismarkt, Nr. 691—3, im dritten Stock.

— Die Herren Pengilly und Bedolliere in Paris lassen seit Beginn dieses Jahres »Die Plejade« erscheinen, eine literär=artistische Heftschrift, der Uebersetzung und Illustration ausländischer Dichtungen (Balladen, Legenden, Novellen und Erzählungen) gewidmet. In dem ersten Hefte ist Bürger's »Lenore« im zweiten Hoffmann's »Rath Krespel« in sorgfältigen Uebersetzungen und mit wahrhaft schönen Illustrationen, Bignetten, Randzeichnungen von der Hand des Herrn Pengilly=Hardon enthalten. Gewiß eine Art von Auszeichnung, die hier der deutschen Literatur widerfährt, indem sie an die Spitze des ganzen Unternehmens gestellt wird.
